



"Darum lasst uns nicht mehr einander richten, sondern das richtet vielmehr, dass dem Bruder weder ein Anstoß noch ein Ärgernis in den Weg gestellt wird!"
- Rom 14,13 -

"Darum lasst uns nun nach dem streben, was zum Frieden und zur gegenseitigen Erbauung dient."

- Rom 14,19 -



"Darum nehmt einander an, gleichwie auch Christus uns angenommen hat, zur Ehre Gottes!"

- Rom 15,7 -

Hast du andere in der letzten Woche gerichtet und damit nicht erbaut oder angenommen?
(Wie trifft Mt 7,1-5 auf dich zu)?

Überlege dir drei Wege, wie du **durch Gottes Wahrheit** einen richtenden, zerstörenden Geist ablegen kannst und stattdessen erbaust und annimmst.

- 1.
- 2.
- 3.

Wer sind die Empfänger deiner Erbauung und Annahme?

- 1.
- 2.
- 3.

Wer sind die Empfänger deiner Verurteilung und Ablehnung?

- 1.
- 2.
- 3.

Wie kannst du die Risse im Haus deiner Geschwister, über die du dich erhebst, erbaulich kitten? Was sind die speziellen Bedürfnisse deines Nächsten, die du durch deine Erbauung und Annahme fördern kannst (Sei Spezifisch)?

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- ...

Für verheiratete unter euch: Was sind die Stärken und Schwächen? Wie ergänzt ihr euch?

Wie nutzt ihr die Stärken eures Partners und wie erbaut ihr sie in ihren Schwächen?

<i>Bsp. Tabelle</i>	Ehemann	Ehefrau
Stärken		
Schwächen		
Wie willst du erbauen?		